

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Der Geschichtsfreund : Mitteilungen des Historischen Vereins
Zentralschweiz**

Band (Jahr): **50 (1895)**

PDF erstellt am: **17.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
Benutzte Quellen	3
1. Kapitel. Die Kämpfe in der Schweiz zwischen Frankreich und den verbündeten Mächten, vom Jenner bis Ende August 1799	7
2. Kapitel. Neuer Feldzugsplan der Alliierten, um mit Hülfe Suworoff's die Franzosen aus der Schweiz zu vertreiben. Stellung und Stärke der Armeen Masséna's, Korsakoff's, Hotze's und Suworoff's um die Mitte Herbstmonat . . .	11
3. Kapitel. Plan Suworoff's, um mit Hülfe Korsakoff's und Hotze's Masséna aus der Schweiz zu verdrängen. Plan Masséna's zur Vertreibung der Alliierten aus der Schweiz	22
4. Kapitel. Kämpfe in Zürich, an der Linth, und im Linttale am 25., 26., 27., 28 und 29. Herbstmonat	31
5. Kapitel. Marsch Suworoff's von Taverne bis Altorf (20. bis 26. Herbstmonat)	39
6. Kapitel. Die Wege, welche Suworoff von Altorf nach Schwyz zur Verfügung standen	51
7. Kapitel. Marsch Suworoff's über die Kinzig Kulm (27., 28. Herbstmt.)	57
8. Kapitel. Sicherung des Abmarsches über die Kinzig-Kulm durch die in Altorf zurückgebliebene Arrièregarde Rosenberg's (27.—29. Herbstmonat	60
9. Kapitel. Ankunft Suworoff's im Muotatale, Kriegsrat daselbst (27., 28., 29., Herbstmonat)	69
10. Kapitel. Stärke und Dispositionen Rosenberg's und Masséna's am 28. und 29. Herbstmont	81
11. Kapitel. Gefecht im Muotatale zwischen der Arrièregarde Suworoff's und den Truppen Masséna's am 30. Herbst- und 1. Weinmonat	94
12. Kapitel. Stellung und Stärke der Truppen Molitor's und Soult's im Linttale. 25. Herbst- bis 5. Weinmonat	116

	Seite
13. Kapitel. Gefechte Suworoff's am Prager, im Klön- und Linttale am 29. und 30. Herbst- und 1. und 2. Weinmonat gegen die Truppen von Molitor und Gazan	123
14. Kapitel. Abzug der Arrièregarde unter Rosenberg aus dem Muotatale (2. und 3. Weinmonat)	128
15. Kapitel. Rückzug Suworoff's aus dem Lint- in das obere Rheintal. 4. und 5. Weinmonat	130
16. Kapitel. Dispositionen der Generale Masséna und Soult gegen Suworoff vom 2. bis 4. Oktober	135
17. Kapitel. Ereignisse und Dispositionen französischerseits am 4. Weinmonat	144
18. Kapitel. Dispositionen und Ereignisse französischerseits am 5. Weinmonat	147
19. Kapitel. Dispositionen Masséna's und Soult's gegen die in die Schweiz wieder eingedrungenen Truppen der Generale Korsakoff, Petratsch und Jellachich	150
20. Kapitel. Zustand und Verpflegung der Armee Suworoff's während ihrem Zuge durch die Central-Schweiz	157

Anhang.

I. Über die Gefechte am Gotthard und im Urnerischen Reusstale am 24. und 25. September	165
II. Wusste Suworoff bereits in Asti, dass in Fluelen die Gotthardstrasse aufhöre? Wenn nicht, wer trägt die Schuld an diesem Irrthum?	172
III. Stärke der in Altorf zurückgebliebenen russischen Arrièregarde	177
IV. Über die Anzahl und nähere Verteilung der von der III. Div. Soult an General Molitor, resp. zur Verteidigung des Linttales abgegebenen Bataillone	179
V. Über die von den französischen Generalen benutzten Kartenwerke	182

